

	<p>Object: Mittelpaläolithische Klinge aus Neumark-Nord</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Rastplatz Neumark-Nord, Lkr. Saalekreis (ca. 200.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventory number: HK 87: 300, 544</p>
--	--

Description

Eine Silexklinge von der unteren Uferzone.

Klingen wurden nach Bedarf und vor Ort produziert. Zunächst haben die Jäger hier am höheren Ufer die reichen Vorkommen von Feuersteingeröllen ausgenutzt. Sie stammen aus der Grundmoräne und den Schmelzwassersanden, die hier das höhere Ufer bildeten. Mit Hilfe von Schlagsteinen wurden aus den Geröllen diskusförmige oder längliche Kernsteine hergestellt, um davon Abschläge abzutrennen.

Durch den Kern waren sie in ihrer Form vorausbestimmt, vor allem durch die länglichen Kerne: Von ihnen stammen die größeren langovalen oder parallelseitigen klingenförmigen Abschläge wie der hier gezeigte, die am inneren Ufer als Schlachtmesser zwischen den Knochenhaufen oder an den Zerlegungsplätzen von großen Beutetieren gefunden wurden.

Basic data

Material/Technique:	Feuerstein
Measurements:	L: 5,3 cm, B: 2 cm

Events

Created	When	200.000 v. Chr.
	Who	
	Where	Neumark-Nord
Found	When	

Who
Where Neumark-Nord
[Relationship
to location] When
Who
Where Neumark-Nord

Keywords

- Blade
- Feuersteingerät
- Flint
- Middle Paleolithic
- Silex
- Stone tool
- Tool

Literature

- Mania, D. (2004): In den Jagdgründen des Menschen vor 200.000 Jahren im Geiseltal. In: Meller, H. (Hrsg), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1 Halle (Saale), 123-149..